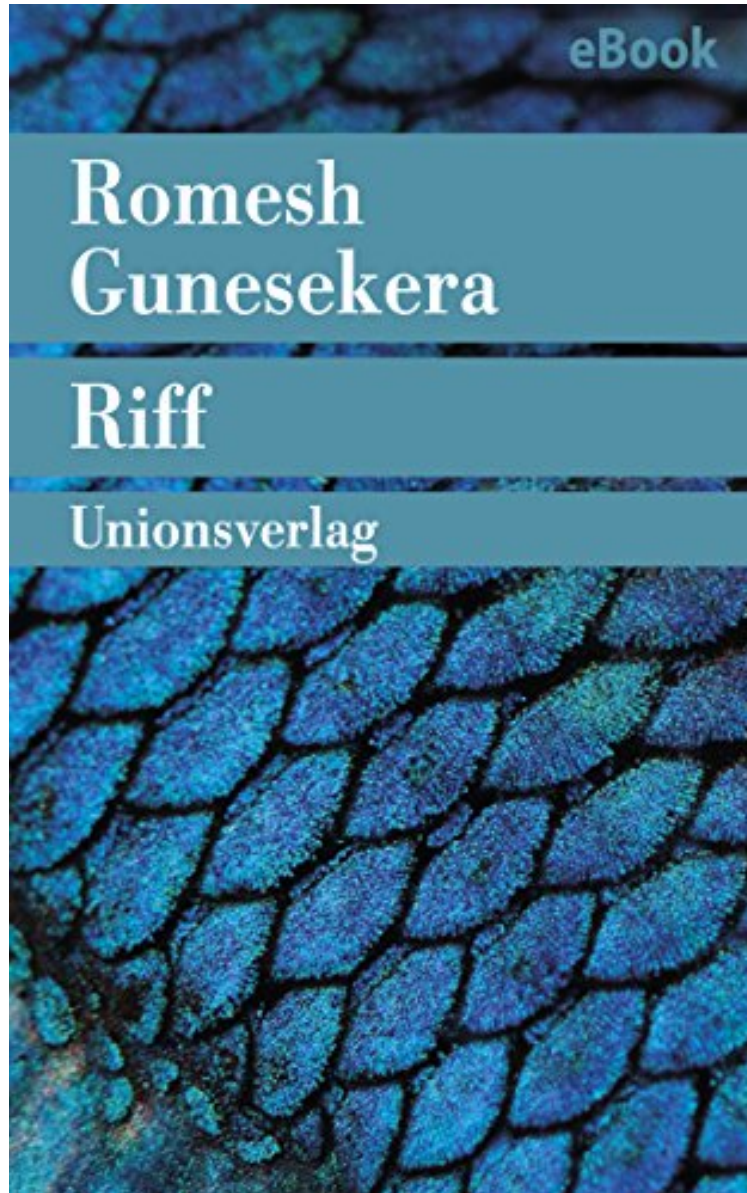


(Mobile library) Riff: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)

Riff: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)

Von Romesh Gunsekera

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #154769 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-16Erscheinungsdatum: 2015-11-16File Name: B0182BB7UA | File size: 78.Mb

Von Romesh Gunsekera : Riff: Roman (Unionsverlag Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Riff: Roman (Unionsverlag Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen26 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Reise der Sinne nach Sri LankaVon PantalaimonAls elfjhriger Junge kommt der Ich-Erzahler Triton als Hausboy in den

Haushalt des Meeresbiologen und Junggesellen Mr. Salgado. Man schreibt das Jahr, in dem Sri Lanka seine Unabhängigkeit erlangt. Während sich die Welt draußen im Umbruch befindet, lebt Triton im abgeschotteten Mikrokosmos von Salgados Haus wie in einem Refugium und lernt, den Haushalt zu führen, das Silber zu polieren und alle erdenklichen köstlichen Gerichte zu kochen. Mit Nili, der Geliebten Salgado's, zieht das gesellschaftliche Leben in das Haus ein, und der Mikrokosmos beginnt, durchlässig zu werden, sich nach außen zu öffnen. Der ruhige, beschauliche Alltag Triton's wandelt sich von einem Tag auf den anderen in eine berauschende Zeit von Besuchen, Festen und Ausflügen ans Riff, für dessen Erhaltung Salgado sich einsetzt. Doch parallel zur Zerstörung der Korallenriffe sind durch die stattfindenden politischen Veränderungen auch das Land und die idyllische Idylle vom Untergang bedroht... Romesh Gunasekera appelliert in seiner Erzählung vor allem an die Sinne: die Düfte und Gerüche im Garten des Hauses, am Strand oder auf dem Markt, die Zubereitung von gedünstetem Papageienfisch - fast muss man nur die Augen schließen, um Sri Lanka zu riechen, zu schmecken und zu hören. Eine schöne, leicht zu lesende Geschichte, die den Leser wunderbar in eine andere Welt entführt, aber dennoch die politische Realität nicht aus den Augen verliert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Poetischer Glücksfall Von Buchrezensent aus-erlesen Triton scheint das große Los gezogen zu haben, als er als Elfjähriger zu Ranjan Salgado kommt. Als Boy hat er zunächst die blichen Aufgaben zu erledigen: Die Treppe fegen und allgemein für Ordnung zu sorgen. Joseph, dem angestammten Diener des Hauses in einem kleinen Ort Sri Lankas, ist er allerdings ein Dorn im Auge. Das lässt er den Kleinen auch spüren Lucy ist die gute Seele in der neuen Welt des Jungen. Sie kannte schon den Vater von Mister Salgado und ist eine Meisterin in der Küche. Ranjan Salgado selbst ist eher unauffällig. Er ist Meeresbiologe und ein anerkannter Wissenschaftler, der auch vor den Gefahren des Fortschritts warnt. Sri Lanka ist zu der Zeit gerade auf dem Weg sich von einer Kolonie zum eigenständigen Land zu entwickeln. Triton kann lesen und schreiben und ist ein aufgeweckter Junge. Als Joseph nach langer Abwesenheit betrunken zurückkehrt, wirft ihn Mister Salgado aus dem Haus. Nun ist Triton der Herr über das Anwesen. Und sein Herr vertraut ihm, bergibt ihm die verantwortungsvolle Aufgabe Haus und Hof in Ordnung zu halten. Für Triton beginnt nun eine aufregende Zeit. Für Triton ist Mister Salgado ein echter Glücksfall. Durch ihn lernt er die Welt, die geographisch durch das Grundstück begrenzt ist, kennen. Kommen Gäste lauscht Triton den Gesprächen. Als Nili ins Leben von Ranjan Salgado tritt, hat Triton eine Vertraute. Sie ist nicht die Herrin, vielmehr Freundin. Romesh Gunasekera lässt seinen Helden Triton auf ein ereignisreiches Leben zurückblicken. Die Umwälzungen Sri Lankas, der Fortschritt, der das Meer, das Land und somit auch die Menschen bedroht, bedeuten für nichts, was man einfach so hinnimmt. Triton ist kein Intellektueller, dennoch ist er dank Mister Salgado ein Weiser. Als Junge kam er voller Neugier in eine neue Welt. Er lernte alles, was nötig war, um ein Haus wohnlich zu gestalten. Nun ist er fernab dieser Welt in England und erzählt seine Geschichte. Sein Leben im Riff galt dem selbigen. Ein Riff ist der Lebensraum vieler Lebewesen, bietet Schutz. Doch dieser Schutz ist fragil, muss erhalten werden. Für den Meeresbiologen Salgado ist das Riff emblematisch für das Leben auf der Erde. Nur eine kleine Verletzung kann schwerwiegende Folgen haben. Romesh Gunasekera schreibt poetisch und faktenreich zugleich. Riff ist eine Ode an vergangene Zeiten, die nie wieder kommen. Das müssen sie ja auch nicht. Triton wird größer und erwachsen. Das Wissen um seine Vergangenheit lässt ihn die Gegenwart ertragen und die Zukunft mit Hoffnung erwarten. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schönes Buch über Sri Lanka Von Roswitha ein wunderschönes Buch und weil ich schon oft in Sri Lanka war, habe ich mir so viel vorstellen können, was ich aus den Besuchen gewusst habe

Kurzbeschreibung Im Jahr, als Sri Lanka unabhängig wird, kommt der elfjährige Triton als Boy in das Haus von Mister Salgado, einem Meeresbiologen, der nur einen Lebensinhalt hat: das gefährdete Universum des Ozeans. Für den Jungen wird das Haus des Junggesellen zu einem abgeschlossenen Mikrokosmos. Er lernt, das Silber so zu polieren, dass es schimmert wie geschmolzenes Sonnenlicht, den Liebeskuchen mit zehn Eiern zu backen und für die Freundin seines Herrn den Papageienfisch zu dünnen. Und er lernt, mit wachen Augen die politischen, sozialen und amourösen Ränkespiele zu beobachten. Hintergründig erzählt Triton seine Geschichte. Naiv und wissend zugleich, tapfer und angstlich - die eindruckliche Stimme eines Jungen, der in einer zerschlagenden Welt erwachsen geworden ist. Kurzbeschreibung Im Jahr, als Sri Lanka unabhängig wird, kommt der elfjährige Triton als Boy in das Haus von Mister Salgado, einem Meeresbiologen, der nur einen Lebensinhalt hat: das gefährdete Universum des Ozeans. Für den Jungen wird das Haus des Junggesellen zu einem abgeschlossenen Mikrokosmos. Er lernt, das Silber so zu polieren, dass es schimmert wie geschmolzenes Sonnenlicht, den Liebeskuchen mit zehn Eiern zu backen und für die Freundin seines Herrn den Papageienfisch zu dünnen. Und er lernt, mit wachen Augen die politischen, sozialen und amourösen Ränkespiele zu beobachten. Hintergründig erzählt Triton seine Geschichte. Naiv und wissend zugleich, tapfer und angstlich - die eindruckliche Stimme eines Jungen, der in einer zerschlagenden Welt erwachsen geworden ist. Der Autor und weitere Mitwirkende Romesh Gunasekera ist 1953 in Sri Lanka geboren und lebt heute in London. Riff, sein erster Roman, wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt und war auf der Shortlist des Booker-Preises. Sandglas ist sein zweiter Roman.